

World Crafts Exkursion

Kalk & Sgraffito

2-tägige Handwerks-Exkursion

Freitag, 30. Juni – Samstag, 1. Juli 2017



www.world-crafts.org



Der Baustoff Kalk wurde in den letzten Jahren wiederentdeckt und liegt im Trend. Nicht nur, weil er als sehr ökologisch gilt, auch weil Kalk einzigartige Gestaltungsmöglichkeiten bietet.

Die Ägypter nutzten den Kalk ebenso, wie die Römer, die den Baustoff mit hoch entwickelter Kalkbrenntechnik in ganz Europa verbreiteten. Der Herstellungsprozess hat sich im Laufe der Zeit kaum verändert. Kalköfen bilden den Kern des Prozesses. Dabei werden Kalksteine während einer Woche mit 1'000°C gebrannt. Durch die Hitze verändern sich die grauen Steine zu sanft brüchigen weissen Klumpen. Abgekühlt werden diese mit Wasser „gelöscht“, und so der chemische Prozess ausgelöst. Die Masse beginnt zu kochen, und das Baumaterial entsteht.

Eine eindruckliche Verwendung findet der Kalk im Sgraffito-Handwerk. Diese Kratztechnik spielte vor allem in der Italienischen Renaissance eine grosse Rolle und wurde im 16. Jahrhundert von den damaligen Baumeistern nach Norden gebracht. Die unterschiedlichen Symbole und Ornamente haben bis heute einen tieferen Sinn und dienen zur Unterstützung der architektonischen Gestaltung. Intakte Sgraffito Dorfbilder wie Ardez und Guarda faszinieren. Dort trifft man auch immer wieder auf den Namen Kőnz. Nicht nur, weil hier die berühmte Autorin Selina Kőnz die Geschichte des „Schellenursli“ geschrieben hat, sondern weil ihr Sohn Constant Kőnz und ihr Stiefsohn Steivan Liun Kőnz das Ortsbild massgebend prägten. In der dritten Generation trägt Mazina Schmidlin-Kőnz das kreative Erbe der Familie weiter und begeistert mit Neuinterpretationen.

Lassen Sie sich von der Einzigartigkeit des Kalkes und dessen Verwendung begeistern. Erfahren Sie mehr über das faszinierende Kalkbrennen und wie das Handwerk Sgraffito die Architektur über Jahrhunderte beeinflusst.

Diese Exkursion wird von World Crafts in Zusammenarbeit mit dem Fachverband für Kalk, Calcina, organisiert. Ziel der Veranstaltung ist das Bekanntmachen und Fördern von Handwerk aus der ganzen Welt. Begleitet wird die Exkursion von Philipp Kuntze, Gründer von World Crafts.

Programm



Freitag, 30. Juni 2017

Joannes Wetzel – Kalkbrenner und Sgraffito-Künstler
Führung und Besichtigung des Kalkofens in Sur En da Sent
Präsentation des Handwerks Sgraffito



Mazina Schmidlin-Kőnz, Sgraffito-Künstlerin
Gespräch über das Handwerk Sgraffito im 21. Jahrhundert
und ihre beeindruckende Arbeit am Haus SURA in Davos



Film „Mein Beruf als Maler“ von Mazina Schmidlin-Kőnz
über das Leben und die Arbeit von Constant Kőnz,
Architekt und Künstler

Hotel Castell in Zuoz

Aufenthalt und Übernachtung inkl. Nachtessen und Frühstück
www.hotelcastell.ch



Samstag, 1. Juli 2017



**Christof Rősch, Architekt und Künstlerischer Leiter
Zentrum für Gegenwartskunst NAIRS**
Sgraffito-Führung durch die Dőrfer Ardez und Guarda
www.nairs.ch

Kosten: CHF 335.00 pro Person im Doppelzimmer (EZ Aufpreis CHF 60.00)

Enthaltene Leistungen:

1x Übernachtung mit Frühstückbuffet
1x Gemeinsames Abendessen (exkl. Getränke)
Fachvorträge und Führungen
Koordination vor Ort durch World Crafts

Nicht enthalten sind:

An- und Rückreise
Fahrten zu den einzelnen Destinationen
Ausgaben des persönlichen Bedarfs
Versicherungen sind Sache der Teilnehmer

Die Anzahl Teilnehmer ist limitiert. Mindestens 10 Personen.

Wir danken für Ihre Anmeldung bis am 25. Juni 2017 an info@world-crafts.org

Wann: Freitag, 30. Juni 2017, 11.00h bis 1. Juli 2017, 12.00h

Ort: Sur En da Sent – Zuoz – Ardez – Guarda, Schweiz

Übernachtung: Hotel Castell, Zuoz – www.hotelcastell.ch

Kosten: CHF 335.00 pro Person im Doppelzimmer (EZ Aufpreis CHF 60.00)

Anmeldung: info@world-crafts.org

Organisator: World Crafts – www.world-crafts.org

Eventpartner:



calcina
Fachverband für Kalk

COVISS

